

Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier. Neue Serie / Die lateinischen Handschriften aus dem Augustiner-Chorherrenstift PDF - herunterladen, lesen sie



HERUNTERLADEN

LESEN

ENGLISH VERSION

DOWNLOAD

READ

Beschreibung

Nach dem ersten Band der neuen Serie erscheint jetzt als zweiter Band der erste von zwei Teilen der lateinischen Handschriften des Augustiner-Chorherrenstifts Eberhardsklausen. Dieses Stift wurde 1456 mit maßgeblicher Unterstützung der Konvente von Böddeken und Niederwerth gegründet und 1461 der Windesheimer Kongregation eingegliedert. Innerhalb kurzer Zeit entstand eine ansehnliche Bibliothek, von der sich heute der größte Teil (ca. 190 Handschriften und 166 Inkunabeln) in der Stadtbibliothek Trier befindet. 69 Handschriften aus dem 12. bis 16. Jahrhundert (neben älteren Fragmenten) werden in diesem Band vorgestellt, wovon 33 im Eberhardsklausener Skriptorium geschrieben und 47 in der Werkstatt des Stifts gebunden wurden. Die Zugehörigkeit Eberhardsklausens zu den Windesheimern spiegelt sich im Inhalt der Handschriften wieder, der ganz deren Lektürekanon entspricht, hier sind es Bibelkommentare, Kirchenvätertexte, darunter hauptsächlich Augustinus, aszetische Traktatliteratur usw. Hervorzuheben sind einige Handschriften (und Inkunabeln) des Bürener Pfarrers Johannes Pilter, die nach Eberhardsklausen gekommen sind.

17. März 2010 . KELLER, Karl Heinz: Katalog der lateinischen Handschriften der Staatlichen Bibliothek (Schloßbibliothek) Ansbach. .. Initialschmuckes in den Phillipps-Handschriften - Leipzig: Weber, 1926 (Beschreibende Verzeichnisse der Miniaturen-Handschriften der Preussischen Staatsbibliothek zu Berlin; Bd. 1).

Finden Sie tolle Angebote für Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier. Neue Serie / Die lateinischen Handschriften aus dem Augustiner-Chorherrenst von Giuliano Staccioli und Kurt Heydeck (2007, Gebundene Ausgabe). Sicher kaufen bei eBay!

schreibenden Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier« . Neuen Serie erschien 1996 der Katalog der deutschen und niederländischen . 524/1154 bis 653/885 (Beschreibendes Verzeichnis Heft V: Ascetische. Handschriften 1). Die Lücke in der Signaturenfolge ergab sich bei der Beschreibung, weil.

senthal, München 1914, sowie, davon unabhängig, von Krchfzak, Neue Handschriften ro4-106, werden NvK ... Druck: Keuffer-Kentenich, Beschreibendes Verzeichnis VI 142 (unvollständig); h 2v 80; Senger, Thomas ... der Handschriften der Universitiits-Bibliothek zu Leipzig VI: Die lateinischen und deutschen Hand-

Zeiten seiner handschriftlichen Verbreitung fast ausnahmslos als ein Werk. Bernhards von .. codicum der lateinischen sowie Nr. 5 der niederländischen und Nr. 14 der italienischen Redaktionen. 12. Vgl. Nr. .. 1900-1910 (Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier, 5.1-2),. Bd. 1, S. 6. 229.

List, Gerhard: Die Handschriften der Stadtbibliothek Mainz, Bd. 2: Hs I 151 - Hs I 250, Wiesbaden 1998 [online: neue Präsentation; alte Präsentation]. . 63 Handschriften

theologischen Inhalts aus dem Bereich Hs 1 1-II 283: Rodrigues, Alberto: Beschreibendes Verzeichnis der lateinischen theologischen Handschriften,.

[online: neue Präsentation, alte Präsentation]. DFG-Katalog zu 69 Handschriften. Heydeck, Kurt; Staccioli, Giuliano: Die lateinischen Handschriften aus dem Augustiner-Chorherrenstift Eberhardsklausen in der Stadtbibliothek Trier. Teil 1 (Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier. N.S. 2,1).

Kurt Heydeck und Giuliano Staccioli, Die lateinischen Handschriften aus dem Augustiner-Chorherrenstift Eberhardsklausen in der Stadtbibliothek Trier, Teil 1 (Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek Trier. Neue Serie 2), Wiesbaden 2007. Betty C. Bushey, Die deutschen und niederländischen.

